

S U P E R

PROBE_PARTICLE_ENCOUNTER

**KRISTIN WEISSENBERGER &
GÜNTER SEYFRIED**

**Eröffnung am 27. Oktober 19 Uhr
Öffnungszeiten Freitags von 16–18 Uhr
Ausstellung bis 10. November**



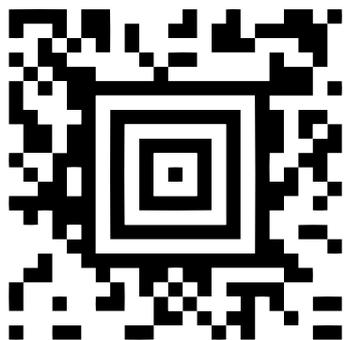
**Schönbrunner Straße 10
1050 Wien
www.supersuper.at**

„Probe_Particle_Encounter_“, eine künstlerische Kollaboration von Kristin Weissenberger und Günter Seyfried, begann im Sommer 2022 im Rahmen der Ars Bioarctica Residency in der Forschungsstation Kilpisjärvi im Nordwesten Finnlands. Dieses prozessorientierte Forschungsprojekt hat zum Ziel, als „Probes“ (Sonden) betrachtete Objekte über viele Jahre an verschiedenen Orten in Europa und in der subarktischen Region um Kilpisjärvi „auszusetzen“. Diese Objekte sollen Lebensraum und Architektur für Flechten, Moose, Pilze und Insekten bieten, während sie gleichzeitig Informationen über verschiedene Umwelteinflüsse sammeln und dokumentieren.

Die sich kontinuierlich weiterentwickelnden Objekte bestehen aus einer Serie von Keramikteilen, die entweder einzeln genutzt oder zu größeren Installationen kombiniert werden können. Verschiedene Oberflächen werden mithilfe digitaler Produktionstechniken wie 3D-Scan/3D-Druck und analogen Abdrücken mit orthopädischem Formschaum erzeugt. Details von Ästen, Zapfen oder Gesteinsbrocken dienen als gestalterische Grundlage und werden in Verbindung mit digitalen und industriellen Ästhetiken gebracht. Diese ästhetische Verschmelzung und Biomimikry führen zu Widerhaken, Nestern, Vertiefungen und Verstecken, die zur weiteren Interaktion einladen. Zusätzlich ist auf allen Objekten ein QR-Code angebracht, der Finder:innen ermöglicht, Kontakt zu den Künstler:innen aufzunehmen.

Diese „Probes“ treten, als eigenständige Akteurinnen, in vielfältige Beziehungen zu Menschen, Tieren und Gezeiten ein. Über Jahre hinweg werden sie Teil verschiedener Umgebungen sein, da das Projekt als Langzeitexperiment konzipiert ist. Nach 5-7 Jahren werden die Objekte mittels Geolokation erneut aufgesucht und eingesammelt, um die Ergebnisse und das, was sie „aufgenommen“ haben, zu überprüfen, zu bearbeiten und erneut künstlerisch darzustellen. Kann die prozessuale Veränderung oder Auflösung der Objekte die Bedingungen in verschiedenen Umwelten abbilden und vergleichen? Die Ausstellung im Kunstraum Super stellt eine Zwischenpräsentation dar und widmet sich der Vorstellung des Projekts sowie der Diskussion der bislang gesammelten Erfahrungen.

**www.probe-encounter.xyz
www.kristinweissenberger.com
www.polycinease.com**



S U P E R

**Schönbrunner Straße 10
1050 Wien
www.supersuper.at**

Mit freundlicher Unterstützung durch

 **Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport**

 **Stadt
Wien** | Kultur